

Win-95-Update

Microsoft veröffentlicht für Windows 95 jetzt eine erste Fehlerbereinigung. Die CD enthält auch eine ganze Reihe neuer Zusatzprogramme.

Neuere Treiber, fehlerbereinigte Module und eine Handvoll von Hilfsprogrammen sind auf der CD *Windows 95 Service Pack 1* enthalten. Zahlreiche der von CHIP (März-Ausgabe, S. 98) angemahnten Fehler hat Microsoft aus wichtigen Modulen entfernt. Das Service Pack gibt es auf CD. Im Internet sind einige Module in einzelnen Dateien verfügbar. Wer sich die Mühe machen will, findet die Dateien auf dem Web-Server von Microsoft (<http://www.microsoft.com>).

Ganz im Gegensatz zu den meisten erneuerten Modulen, von denen man wenig bis gar nichts zu sehen bekommt, setzt der Word-Viewer nicht nur sich ins rechte Licht: Er zeigt Winword-Dateien und gestattet auch das Kopieren von Inhalten aus diesen Dokumenten. Genau hierin unterscheidet sich das Programm von der Schnellansicht, die Teil von Windows 95 ist. Zudem kann der Anwender die Vergrößerung frei wählen. Auch die Ansichten Gliederung, Normal oder Druckbild stehen zur Verfügung. Microsoft ermutigt den Anwender, den Viewer zusammen mit Texten mitzugeben.

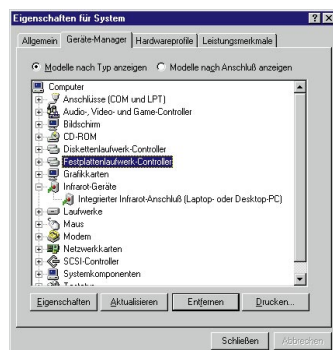
Mit auf der CD ist außerdem die Version 2.0 des Internet Explorers: Der Web-Browser stellt in dieser Version Microsofts Erweiterungen wie Lauftext oder Videos dar. Zudem ist das Programm in der Lage, die News des Usenet anzuzeigen.

Außer den sichtbaren Programmen tauscht das Service

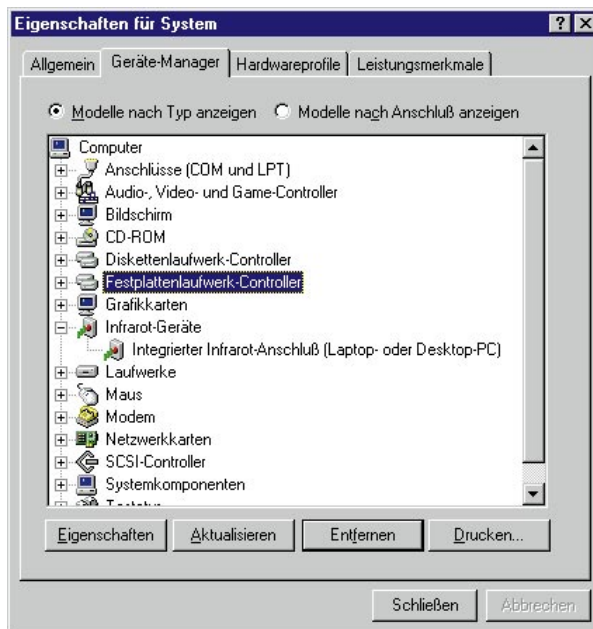
Pack eine Reihe von Dateien aus. Dazu zählt ein neuer VXD-Treiber für die Druckerschnittstelle. Damit ist die Verwendung von Druckern möglich, die nicht nur Kommandos vom PC empfangen, sondern auch Informationen an das Betriebssystem zurückschicken (bidirektionale Kommunikation).

Ein Update von Exchange gestattet jetzt, daß mehrere Mailanwender auf einen gemeinsamen Ordner zugreifen. Eine aktualisierte Version der SHELL32.DLL verhindert, daß man aus Versehen Dateien auf sich selbst kopiert und sie auf diese Weise löscht. Das Problem trat auf, wenn man verschiedene Darstellungen eines Verzeichnisses auf dem Monitor hatte.

Erneuert wird die Datei OLE32.DLL, die zu Problemen bei der Dateiverwaltung führen konnte, wenn man OLE einsetzte. SAGE.DLL ist ein Bibliotheksmodul des



Gewährt Einblick: Der Word-Viewer gestattet nicht nur das Betrachten von Word-Dokumenten. Es können auch Textpassagen herauskopiert werden.



Kabellos: Ein neuer Treiber des Service Pack 1 schafft Verbindung zu externen Geräten, die Informationen vom PC über Infrarotsignale empfangen

Plus-Packs. Es konnte bisher geringfügige Rechenfehler beim Systemdienst des Plus-Packs verursachen.

Drei neue Dateien beheben Fehler, die mit Netzwerkverbindungen zu tun haben: VREDIR (Schwierigkeiten mit Samba-Servern), Datei- und Druckerfreigabe für Netware-Netzwerke und VSERVER für Microsoft-Netzwerke. Die

Ablage der Kennwörter unter Windows 95 wies bislang eine Sicherheitslücke auf. Grund war ein zu kurzer Code bei der Verschlüsselung der Paßwörter. Mit dem Update gehört auch dies der Vergangenheit an. Überarbeitete Module der Faxfunktion runden das Paket ab.

An neuen Komponenten sind SLIP- und Skriptunterstützung für die Anbindung an das Internet dabei. Auch ein Treiber für Infrarotverbindungen findet sich auf der CD. Mit diesem Modul ist der PC in der Lage, mit Geräten zu kommunizieren, die über Infrarot mit dem Computer verbunden sind.

Daneben enthält die CD-ROM ein DLC-Modul für die Anbindung an einen IBM-Mainframe. Wer die Unterstützung für Netware Directory Services (NDS) benötigt, wird ebenfalls fündig auf der CD.

Tilman Börner

Anbieter: Microsoft, Edisonstr. 1, 85716 Unterschleißheim, Tel. 089/3176-0, Preis: rund 30 Mark